

ROSENKRIEG

1

LETZTER KAMPF UM DIE GEFÜHLE
DIE WAFFEN CHROMGEBLITZT
WUT BRENNT TIEFE STRIEMEN
UND JEDER HANDGRIFF SITZT.
GEDANKEN, DIE NIE FREI SIND
NEHMEN MIR DEN WEG NACH VORN
OFFNE WUNDEN SCHMERZEN
WERDEN STETS AUS SICH GEBORN.
ROTE ZAHLEN DEINER SCHULD
IN DEN AKTEN DER VERNUNFT
LÜGEN FRESSEN SCHÖNHEIT AUF
VERKLEBEN DIR DEN MUND
DER BLICK, DER NIE DEN ANDERN TRIFFT
ZEICHNET DEIN GESICHT
ER BETTET DICH IN EITELKEIT
DER BLOSSE SCHEIN ZERBRICHT.

BRIDGE

KEINE TRÄNE MEHR -- WEIN' ICH DIR HINTERHER
DU HAST ZUVIEL RISKIERT -- DAS SCHLACHTFELD
INSZENIERT
JETZT WIRD MIR SO VIELES KLAR

REFRAIN

ICH HATTE NIE DARAN GEGLAUBT,
DASS ES SOWAS GIBT, WIE EINEN ROSENKRIEG
DA BLEIB' ICH LIEBER GANZ ALLEIN
ALS VON DIR BESIEGT, IN EINEM ROSENKRIEG

2

ÄLLE WÜSTEN DIESER WELT
JEDER TROPFEN DER GEFAHR
BLANKER HASS DIE MASKE FÄLLT
DIE SICHT SO STERNENKLAR.
ICH LADE DEN REVOLVER
AUS STOLZ UND WORTGEFECHT
ZURÜCKGEBLICHT IN BILDERN
WAR DIESE LIEBE NIEMALS ECHT.

BRIDGE

KEINE TRÄNE MEHR -- WEIN' ICH DIR HINTERHER
DU HAST ZUVIEL RISKIERT -- DAS SCHLACHTFELD
INSZENIERT
JETZT WIRD MIR SO VIELES KLAR

REFRAIN

ICH HATTE NIE DARAN GEGLAUBT,
DASS ES SOWAS GIBT, WIE EINEN ROSENKRIEG
DA BLEIB' ICH LIEBER GANZ ALLEIN
ALS VON DIR BESIEGT, IN EINEM ROSENKRIEG